

kriens

Bericht zum Postulat

Nr. 303/2024 Postulat Lengwiler: «Open Government Data – Gesellschaftlicher Mehrwert mit Signalwirkung»

Eingang

03.11.2024

Zuständiges Departement

Präsidialdepartement



Überweisung

An der Sitzung des Einwohnerrates vom 23. Januar 2025 wurde das Postulat dem Stadtrat zur Berichterstattung überwiesen.

Bericht

Im Postulat wird der Stadtrat aufgefordert, die Veröffentlichung von Verwaltungsdaten zur freien Nutzung im Sinne von Open Government Data (OGD) zu prüfen. Diese Forderung wird folgendermassen begründet:

In den Verwaltungen von Gemeinden, Kantonen und des Bundes werden täglich grosse Mengen an Daten verarbeitet. Diese Daten sind nicht nur für die eigene Verwaltung, sondern auch für andere Verwaltungen, Non-Profit-Organisationen und Unternehmen der Privatwirtschaft von grossem Wert. Auch die Politik und die Medien sind für eine sachliche und objektive Argumentation auf einen einfachen und zeitnahen Zugriff von verlässlichen Daten angewiesen. Dieses grosse Nutzenpotenzial wird mit Open Government Data angegangen.

Vorteile

- *OGD schaffen nicht nur Vertrauen und Transparenz, sondern fördern auch die Nutzung von Synergien, die der Wirtschaft, der Gesellschaft und der Region zugutekommen.*
- *Durch das proaktive Teilen von Verwaltungsdaten werden Innovationen gefördert.*
- *Die Umsetzung von OGD-Projekten in Kriens sendet ein starkes Signal an verschiedene Anspruchsgruppen, wie zum Beispiel Unternehmen und potenzielle Mitarbeitende, dass die Stadt Kriens für Innovation, Transparenz und Digitalisierung eintritt.*

Stellungnahme Stadtrat

Die Stadt Kriens unterstützt schon seit langem und bereits vor der Einführung des Öffentlichkeitsprinzips per 1. Juni 2025 im Kanton Luzern den einfachen Zugang zu amtlichen Informationen. Dies wurde durch die langjährige Verankerung des Öffentlichkeitsprinzips in der Krienser Gemeindeordnung gewährleistet. Unter Berücksichtigung des Datenschutzes hat damit jede Person mit Sitz, Wohnsitz oder Zweigniederlassung in Kriens das Recht auf Zugang zu amtlichen Dokumenten. Die im Postulat vorgeschlagene Veröffentlichung von Verwaltungsdaten zur freien Nutzung im Sinne von Open Government Data (OGD) könnte diesen Zugang weiter vereinfachen, wobei allerdings durch die Veröffentlichung auf dem offenen Portal opendata.swiss dem Datenschutz noch vermehrt Beachtung geschenkt werden muss.

Gemäss dem Postulat stellen die Gemeinde Emmen und die Stadt Luzern bereits seit mehreren Jahren diverse Datensätze auf opendata.swiss zur Verfügung. Deshalb hat die Stadt Kriens Abklärungen mit der Gemeinde Emmen und der Stadt Luzern getroffen. Diese Gemeinden stellen zurzeit ausschliesslich Geo-Daten auf opendata.ch zur Verfügung. Sie besitzen beide ein eigenes Web-GIS mit vielen kommunalen Datensätzen. Weitere Datensätze, ausserhalb der Geo-Daten, sollen erst zu einem späteren Zeitpunkt auf opendata.swiss zur Verfügung gestellt werden. Aus Sicht der Stadt Luzern sollte der Kanton Luzern die Daten aus dem Geoportal auch auf [opendata](https://opendata.ch) stellen. So würde sich der Aufwand für die einzelnen Gemeinden erübrigen. Lustat führt schon verschiedene Bevölkerungsdaten, welche ebenfalls übernommen werden könnten. Des Weiteren sind die bisher bereitgestellten Daten für andere Gemeinden, Institutionen, Wirtschaft usw., jedoch nicht für Privatpersonen. Im Gegensatz zu Emmen und der Stadt Luzern hat Kriens kein eigenes Web-GIS. Die entsprechenden Geo-Daten der Stadt Kriens befinden sich auf dem kantonalen Geoportal.

Das Portal opendata.swiss soll den Nutzerinnen und Nutzern einen einfachen und sicheren zentralen Zugang zu den offenen Daten von Bund, Kantonen und Gemeinden gewährleisten und stützte sich ursprünglich auf die «Open Government Data (OGD)»-Strategie des Bundes für die Jahre 2014 bis 2018 resp. 2019 bis 2023. Ab 2019 übernahm die Geschäftsstelle Open Government Data, die im Bundesamt für Statistik (BFS) angesiedelt ist, die Federführung der OGD-Strategie Schweiz. Der aktuelle OGD-Masterplan 2024 bis 2027 des Bundes hat insbesondere zum Ziel, die Bundesverwaltung zu unterstützen und die Initiativen der OGD-Strategie 2019 bis 2023 fortzusetzen. Dabei sollen jedoch auch neue Fragen hinsichtlich Recht, Ethik, Gouvernanz (Art und Weise, wie ein Staat organisiert ist, wie die öffentlichen Aufgaben wahrgenommen werden und wie die Macht ausgeübt und legitimiert) berücksichtigt und unter anderem die zwei OGD-Grundsätze «open by default» und «open by design» verfolgt werden. Dies bedeutet, dass die Daten produzierenden Verwaltungseinheiten während des gesamten «Lebenszyklus der Daten» prüfen, ob diese unter den Anwendungsbereich der OGD fallen, und beschaffen und generieren die Daten gegebenenfalls in der erforderlichen Form. Der Grundsatz «open by default» wird auf Ebene der Unternehmensarchitektur von Anfang an in den Prozess der Generierung von OGD integriert («open by design»).

Wie schon einleitend erwähnt, unterstützt die Stadt Kriens einen einfachen Zugang zu amtlichen Dokumenten. Die Stadt Kriens ist sich zudem bewusst, dass der Zugang unter anderem durch digitale Möglichkeiten optimiert werden kann. Ob dabei aber, wie im Postulat vorgeschlagen, die Stadt Kriens wie der Bund das Prinzip «open by default» grundsätzlich anstreben soll, ist sorgfältig zu prüfen. Zudem muss auch geklärt werden, ob dies für alle Daten gelten soll, welche nicht durch Vorgaben des Datenschutzes betroffen sind.

Als ersten Schritt zur Optimierung des Zugangs zu Daten der Stadt Kriens sind folgende erste Aktivitäten geplant:

- Abklärungen mit dem Kanton Luzern, ob und welche Daten aus dem kantonalen Geoportal mit opendata.swiss verknüpft werden sollen.
- Absolvierung der kostenlosen Weiterbildung «Data Management & Open Government Data» der Berner Fachhochschule durch eine oder zwei Mitarbeitende im Jahre 2026.
- Evaluierung im Rahmen des für das Jahr 2026 geplanten Web-Relaunchs, wie der digitale Zugang zu Daten der Stadt Kriens optimiert werden kann.
- Abklärungen mit der Geschäftsstelle Open Government Data des BFS betreffend die mögliche Verknüpfung von Daten der Stadt Kriens mit dem Portal opendata.swiss.
- Abklärungen mit dem Kanton, ob Dienstleistungen und allenfalls auch Daten der Stadt Kriens via der Plattform my.lu.ch zur Verfügung gestellt werden können.

Erledigung

Nachdem der Gegenstand des Postulats im Kompetenzbereich des Stadtrates liegt, gilt es mit diesem Bericht als erledigt.

Kriens, 15. Oktober 2025